

Gremium	Datum	Status	Öffentlichkeitsstatus
Gemeinderat	23.07.2020	Information	öffentlich

Kämmerei	
Bearbeiter: Fischer, Jürgen Aktenzeichen: 913.69	Datum: 01.07.2020

Betreff: *Finanzlage der Stadt zur Jahresmitte*

Anlagen:

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt den Bericht zur Finanzlage der Stadt zur Kenntnis.

Begründung:

Dem Gemeinderat sind umfangreiche Informationen im Rahmen des Entwurfs des Nachtragshaushalts zur Verfügung gestellt worden. Darauf wird verwiesen. Auf einen detaillierten Halbjahresbericht wird vor diesem Hintergrund verzichtet. Die tatsächliche Entwicklung und vor allem die Septembersteuerschätzung bleiben abzuwarten. Sie münden in einen Nachtragshaushalt der ggf. parallel zum Haushalt 2021 aufgestellt wird.

Kurz zum derzeitigen Stand der Finanzverhandlungen zwischen den kommunalen Spitzenverbänden und dem Land:

- Nachdem der Bund die Hälfte der Gewerbesteuerausfälle übernehmen will, hat auch das Land signalisiert die andere Hälfte zu übernehmen. Die Gemeinden erhalten demnach 1,88 Mrd. €. Über die Berechnung/Verteilung sind noch keine Informationen bekannt.
- Das Gewerbesteueraufkommen liegt derzeit einigermaßen stabil bei rd. 4,2 Mio. €.
- Die FAG-Leistungen werden (wohl) ganzjährig auf der Grundlage der Novembersteuerschätzung (d.h. wie im Haushalt veranschlagt) vom Land ausgezahlt. Ob in späteren Jahren eine Anrechnung erfolgt, ist noch nicht klar. Zur Liquiditätssicherung wird die dritte AZ bereits im Juli statt im September ausgezahlt.
- Zur Kompensation der Auswirkung auf den Einkommensteueranteil gibt es keine Informationen. Die angekündigte zweite AZ (01.08.2020) liegt rund 200 T€ unter der ersten AZ.
- Über den Ausgleich der allgemeinen Pandemiekosten wird noch verhandelt.

Die Stadt erhält aus dem Sofortausstattungsprogramm des Bundes und des Landes 87 T€ für die Beschaffung von mobilen Leihgeräten.

Unser Antrag auf Fördermittel aus dem Ausgleichstock für den Neubau der Wutachbrücke war erfolgreich. Wir erhalten 150 T€. Bei Gesamtbaukosten von 610 T€ beträgt die Gesamtförderung damit 410 T€ (67 %).

Die Liquiditätslage der Stadt ist ungeachtet der Entwicklungen nach wie vor gut.